

Intelligenz- und Wochenblatt

für

Frankenberg mit Sachsenburg und Umgegend.

Nr 66.

Mittwoch, den 20. August.

1856.

Bekanntmachung.

Der Nachtrag zum Gewerbe- und Personalsteuereinkataster, die Steuersätze der hiesigen Fabrikanten enthaltend, liegt zur Einsichtnahme für die Betheiligten bei Herrn Steuereinnehmer Rosleben bereit.

Reclamationen dagegen sind, bei Verlust derselben, binnen drei Wochen und spätestens bis zum 8. Septbr. l. J. bei der Königl. Bezirkssteuereinnahme zu Chemnitz anzubringen.
Frankenberg, den 12. August 1856.

Der Stadtrat
Stöckel, Brgrmstr.

Diebstahl.

In der Mitte vorigen Monats ist aus einer Gutswohnung zu Ebersdorf eine silberne zweigehäufige Taschenuhr, das äußere Gehäuse schwarzbraun lackirt, mit römischen Ziffern, nebst einer kurzen stählernen Kette mit messingnenem Uhrschlüssel gestohlen worden, was zur Ermittlung des Diebes und Wiedererlangung der Uhr andurch bekannt gemacht wird.

Frankenberg, am 15. August 1856.

Das Königliche Justizamt Frankenberg mit Sachsenburg.
Gensel.

Strauß.

Nothwendige Subhastation.

Seiten des unterzeichneten Justizamtes soll

den 10. October 1856

das dem Wagnermeister Johann Gottfried Hönig in Niederwiesa zugehörige Haus- und Gartengrundstück Nr. 24 des Brandkatasters und Nr. 24 des Grund- und Hypothekenbuchs für Niederwiesa, welches am 15. Juli 1856 unter Berücksichtigung der Oblasten auf 1115 Thlr. — — gewürdet worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden: was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Frankenberg, am 24. Juli 1856.

Das Königliche Justizamt Frankenberg mit Sachsenburg.
Gensel.

Bekanntmachung

Das Schulfest findet

Donnerstag, den 21. August l. J.

statt.